



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

Presseinformation

Kaiserswerther Renntaube ging als erste Läuferin ins Ziel

Tanja Wimmer war die schnellste Frau bei Run4Ideas

Düsseldorf, 19. Juni 2009. Tanja Wimmer, die am 18. Juni beim ersten Düsseldorfer Firmenlauf „Run4Ideas“ für die Kaiserswerther Diakonie an den Start gegangen ist, war die schnellste weibliche Läuferin. 27,34 Minuten brauchte sie für die 7 Kilometer lange Strecke zwischen Theodor-Heuss-Brücke und LTU-Arena. Für diese Leistung bekam sie bei der Siegerehrung von Stefan Maly, Organisator des Laufs, einen Gutschein von Laufsport Bunert. Außerdem wurde sie in einer Stretchlimousine nach Hause gefahren. Stefan Lux und Jürgen Schilling von der Jugendhilfe hatten für die Kaiserswerther Diakonie die Teilnahme der 42 Renntauben am Düsseldorfer Firmenlauf organisiert und freuten sich über das gute Abschneiden der Kollegin. Tanja Wimmer ist im Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie tätig. Sie hat bei der Kaiserswerther Diakonie ihre Ausbildung zur Krankenpflegerin absolviert und arbeitet seitdem als Krankenschwester in der Klinik für Pneumologie. In ihrer Freizeit trainiert die Düsseldorferin für den Iron Man.

Bildzeilen (Fotos: Alexandra Umbach):

Rund4Ideas 06.de:

Schnellste Läuferin des Firmenlaufs Run4Ideas war Tanja Wimmer von der Kaiserswerther Diakonie.

Rund4ideas05.jpg:

Tanja Wimmer (Mitte) von der Kaiserswerther Diakonie war die schnellste Frau beim Firmenlauf Run4Ideas. Ihre Kollegen von der Jugend- und Familienhilfe, Jürgen Schilling (links) und Stefan Lux, hatten die Teilnahme der 42 Renntauben für die Kaiserswerther Diakonie organisiert.

Presse-Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Leiterin Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie

Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.